



## Ausschreibung

Zur Breitensportveranstaltung (gemäß WBO) am **03.10.2019 in Haan-Gruiten**

*Veranstalter:* Reitsportverein Gut Grund e.V., Heinhausen 5, 42781 Haan  
*Veranstaltungsleitung:* Mirko Conrad, Heike Schenk

*Arzt:* Dr. Tobias Kokemohr und Ralf Endnich  
*Tierarzt:* Wolfgang Olschowy (in Rufbereitschaft)

*Nennungen an:* Heike Schenk, Friedhofstr. 18, 42781 Haan  
*Nennungsschluss:* Freitag, 20.09.2019

*Vorläufige Zeiteinteilung:* Do. vorm.: 4,6,3,5,7; nachm.: 1,2,8

*Allgemeine Teilnahmeberechtigung:*

Pferde: 5-jährig und älter im Besitz eines gültigen Equidenpasses mit Impfungen nach LPO

Reiter: WB 1-7: Vereinsmitglieder der Kreisverbände Mettmann, Düsseldorf, Bergisch Land, Wuppertal, Mühlheim und nicht organisierte Reiter aus dem Einzugsgebiet mit der LK 0, 7, 6 und 5

WB 7- 8: RuFV Erkrath e.V. , RFV Metzkausen, RSV Gut Grund  
Einzelreiter nach persönlicher Genehmigung, max. 20 Teiln.

Erlaubte Starts pro Tag pro Pferd: 5, Führzügelwettbewerb zusätzlich erlaubt

*Richter:* Zeitz, Elisabeth; Ratingen (1963/196718)

*Vorbereitungsplatz:* Sandplatz 45m x 30 m, Sand  
*Prüfungsort:* Halle, 20m x 40m, Sand

*Besondere Bestimmungen:*

- Einsätze/Nennungen:
  - entweder der Nennung als (Verrechnungs-) Scheck oder in bar beifügen (bitte Hartgeld an der Nennung mit Tesafilm festkleben!)
  - oder per Banküberweisung (**Geldeingang spätestens am 20.09.2019**)  
Betreff: Vor- und Nachnamens des Teilnehmers, Prüfungsnummer(n)  
Reitsportverein Gut Grund e.V.  
IBAN:DE50 3035 1220 0000 3230 89  
BIC: WELADED1HAA
- Es gilt das Regelwerk: WBO für alle WB.
- Achtung Teilnehmer: Auf die Notwendigkeit einer ausreichenden Tierhalter-Haftpflichtversicherung wird hingewiesen!!
- Unvollständige und nicht bezahlte Nennungen können wir nicht berücksichtigen.
- Das Tragen einer Kappe (nach DIN-Norm) ist bei allen Disziplinen Pflicht!
- Hunde sind auf dem gesamten Turniergelände an der Leine zu führen.
- Kopfnummern sind für jedes Pferd obligatorisch und selbst mitzubringen.
- Die Wettbewerbe sind auf eine Höchstteilnehmerzahl begrenzt, die Nennungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
- Die Zeiteinteilung wird unter [www.rsv-gutgrund.de](http://www.rsv-gutgrund.de) online gestellt. Eine Versendung der Zeiteinteilung erfolgt nicht.
- Rückfragen bitte an Tel.-Nr. 0162 1820547
- Tel. Startbereitschaft: s. Zeiteinteilung



## Wettbewerbe:

### 1. Führzügelklassen-WB 221 (E)

(Ehrenpreis dem Sieger, Schleifen allen Teilnehmern)

Pferd/Pony und Reiter werden durch eine Person im Schritt und Trab geführt. Das Leichttraben kann verlangt werden. Der Führende soll den Reiter und das Pferd/Pony mehr begleiten als lenkend führen

*Aufgabenstellung:* Nach Weisung der Richter

*Beurteilung:* beurteilt werden der Sitz des Reiters (Grundzüge eines losgelassenen und ausbalancierten Sitzes sollte erkennbar sein) und der Gesamteindruck (harmonischer Eindruck von Reiter, Pferd/Pony und Führendem).

*Bewertung:* Sitz des Reiters, Balance des Reiters, erste Einwirkungen (selbstständiges Antraben) und das konkrete Führen sowie der Gesamteindruck mit einer Wertnote zwischen 10-0 (1 Dezimalstelle)

*Ausrüstung Pferde:* s.WBO Teil II WB 221; Hilfszügel (s. WBO Teil II 221

Seite 111), Bandagen und Gamaschen erlaubt

*Ausrüstung Reiter:* s.WBO Teil II WB 221, Sporen und Gerte sind nicht erlaubt

*Mindestalter des Pferdeführenden:* 14 Jahre

*Pferde/Ponys:* 5j. + ält., 1 Start pro Pferd erlaubt

*Teiln.:* Jahrgang 2015-2009, LK 0, die in keinem anderen Wettbewerb der Veranstaltung starten. Jahrgang bitte angeben

*Teilnehmeranzahl begrenzt auf max. 10 TN, Nennungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt*

Einsatz: 6,00 Euro; VN: 5

### 2. Reiter WB Schritt – Trab – Galopp, WB 234 (E)

(Ehrenpreis dem Sieger, Schleifen allen Teilnehmern)

*Aufgabenstellung:* Eine Gruppe zeigt nach Weisung des Richters Schritt, Trab (leichttraben und aussitzen), Galopp mit und ohne Bügel

*Bewertung:* Jeder Teilnehmer erhält einen Kommentar zu seinem Sitz, zur (beginnenden) Einwirkung und für den Gesamteindruck. Die Teilnehmer werden entsprechend ihrer Leistung rangiert.

*Ausrüstung Pferde:* s. WBO Teil II WB 234; Hilfszügel (s. WBO Teil II WB 234, Seite 120), Bandagen und Gamaschen erlaubt

*Ausrüstung Reiter:* s. WBO Teil II WB 234, Gerte (max. 120cm) und Sporen (glatte Endflächen) sind erlaubt

*Pferde/Ponys:* 5j.+ält., 3 Starts pro Pferd/Pony erlaubt

*Teiln.:* Alle Alterskl. ab Jahrgang 2013, LK 0,7 die nicht im Wettbewerb 5 +7 (Dressur WB (E)) der Veranstaltung starten. Je Teilnehmer 1 Pferd.

Erwachsene Reiter ausdrücklich erwünscht, bei genügend Nennungen in gesonderter Abteilung

*Teilnehmeranzahl begrenzt auf max. 40 TN, Nennungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt*

Einsatz: 8,50 Euro; VN: 10;



### 3. Dressur Reiter WB, WB 241 / A (E)

(Ehrenpreis dem Sieger, Schleifen dem platzierten Viertel)

*Aufgabenstellung:* Abteilungsreiten nach Weisung der Richter in den drei Grundgangarten, Aufgabe: RE 2 s. WBO Teil II , WBO 2018.

*Bewertung:* Bewertet werden Sitz (Losgelassenheit und Balance), gefühlvolle Hilfengebung und Einwirkung des Reiters, das Einhalten der Hufschlagfiguren sowie der Gesamteindruck (Herausgebrachtsein, reiterliches Verhalten des Teilnehmers).

Die Leistung wird mit einer Wertnote von 1-10 beurteilt

*Ausrüstung Pferde:* s. WBO Teil II WB 241/A, Hilfszügel (s. WBO Teil II WB 241/A Seite 139) erlaubt, Martingal nicht erlaubt, Bandagen/Gamaschen nicht erlaubt

*Ausrüstung Reiter:* s. WBO Teil II WB 241/A, Seite 139, Gerte (max. 120cm) und Sporen sind erlaubt

*Pferde/Ponys:* 5-jährig und älter, je Pferd 2 Teilnehmer erlaubt

*Teiln:* alle Altersklassen ab Jahrgang 2013, LK 0,7,6,

*Teilnehmeranzahl begrenzt auf max. 24 TN, Nennungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt*

Einsatz: 8,50 Euro, VN:10; SF: H;

### 4. Springreiter WB, WB 261 (E)

(Ehrenpreis dem Sieger, Schleifen dem platzierten Viertel)

*Anforderungen:* Nach Weisung der Richter mit bis zu 4 Teilnehmern in der Bahn wird der leichte Sitz in der Gruppe, danach Hindernisfolgen und Parcoursabschnitte im Trab und Galopp einzeln gezeigt. Hindernisse bis zu 60 cm hoch und weit (s. WBO Teil II, WB 261, Parcours 2).

*Bewertung:* In einer Wertnote von 0 bis 10 (1 Dezimalstelle) werden Sitz und Einwirkung, insbesondere die harmonische Bewältigung der Gesamtaufgabe und der Gesamteindruck bewertet. Fehler und Verweigerung fließen direkt in die Wertnote ein, keine Extraabzüge. Der erste Sturz und der dritte Ungehorsam führen zum Ausschluss.

*Ausrüstung Pferde:* s. WBO Teil II WB 261, Hilfszügel: nur gleitendes Ringmartingal, Gamaschen erlaubt

*Ausrüstung Reiter:* s. WBO Teil II WB 261, Gerte (max. 75cm) und Sporen erlaubt.

*Pferde/Ponys:* 5-jährig und älter,

*Teiln:* alle Altersklassen ab Jahrgang 2011, LK 0,7,6

*Teilnehmeranzahl begrenzt auf max. 20 TN, Nennungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt*

Einsatz: 8,50 Euro, VN: 10; SF: D;



## 5. Dressur WB, WB 245/A (E)

(Ehrenpreis dem Sieger, Schleifen dem zu platz. Viertel der Teilnehmer)

*Anforderungen:* Jeder Reiter reitet in einer Gruppe mit 2-4 Reitern die Dressuraufgabe E3 s. WBO Teil II WB 245, WBO 2018.

*Bewertung:* eine Wertnote zwischen 10-0 (1 Dezimalstelle) für den Grundsitz, die Hilfengebung und Einwirkung sowie die Ausführung der Hufschlagfiguren, die Harmonie des Paares sowie das Gerittensein des Pferdes.

*Ausrüstung Pferde:* s. WBO Teil II WBO 245/A, Hilfszügel sind nicht erlaubt.

*Ausrüstung Reiter:* s. WBO Teil II WBO 245/A, Gerte (max. 120cm) und Sporen sind erlaubt

*Pferde/Ponys:* 5j.+ält., je Pferd 2 Teilnehmer erlaubt.

*Teiln:* alle Altersklassen ab Jahrgang 2013, LK 0,7,6, die nicht im Wettbewerb 2 (Reiter WB (E)) der Veranstaltung starten. Je Teilnehmer 2 Pferde erlaubt.

*Teilnehmeranzahl begrenzt auf max. 28 TN, Nennungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt*

*Einsatz:* 8,50 Euro; VN: 10; SF: J;

## 6. Stil-Spring-WB ohne EZ, WB 265 (E)

(Ehrenpreis dem Sieger, Schleifen dem zu platz. Viertel der Teilnehmer)

*Anforderungen:* Überwinden eines Parcours mit mind. 6 Hindernissen von 0,80 m Höhe (+/- 5cm) und Weite (+20/-10cm) und höchstens einer Kombination. Distanz von Sprung zu Sprung 7,00-8,00 oder 10,00-11,00m

*Bewertung:* s. WBO Teil II WB 265 (Abzüge für Fehler, Verweigerung, Sturz, Zeitüberschreitung)

Richtverfahren gem. WB 265 der WBO nach Sitz und Einwirkung des Reiters, der harmonischen Erfüllung der gestellten Aufgabe und des Gesamteindruckes ausgedrückt in einer Wertnote von 0 bis 10 (1 Dezimalstelle)

*Ausrüstung Pferde:* s. WBO Teil II WB 265, Hilfszügel: gleitendes Ringmartingal, Gamaschen erlaubt

*Ausrüstung Reiter:* s. WBO Teil II WB 265, Gerte (max. 75cm) und Sporen erlaubt.

*Pferde/Ponys* 5-jährig und älter,

*Teiln:* alle Alterklassen ab Jahrgang 2011, LK 0,7,6, je Teiln. 2 Pferde erlaubt

*Teilnehmeranzahl begrenzt auf max. 20 TN, Nennungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt*

*Einsatz:* 8,50 Euro; VN: 10; SF: E;



## 7. Dressur WB Kl. A\* gem. WBO (E)

(Ehrenpreis dem Sieger, Schleifen dem zu platz. Viertel der Teilnehmer)

*Anforderungen:* Jeder Reiter reitet in einer Gruppe mit 3-4 Reitern die Dressuraufgabe A3 (s. Aufgabenheft LPO 2018).

*Bewertung:* eine Wertnote zwischen 10-0 (1 Dezimalstelle) für den Grundsitz, die Hilfengebung und Einwirkung sowie die Ausführung der Hufschlagfiguren, die Harmonie des Paares sowie das Gerittensein des Pferdes.

*Ausrüstung Pferde:* nach WBO Teil II (analog Dressur-LP Kl. A) Hilfszügel sind nicht erlaubt.

*Ausrüstung Reiter:* nach WBO Teil IV (analog Dressur-LP Kl. A), Gerte (max. 120cm) und Sporen sind erlaubt

*Pferde/Ponys:* 5j.+ält., je Pferd 2 Teilnehmer erlaubt

*Teiln:* alle Altersklassen, LK 0,7,6,5, je Teilnehmer 2 Pferde erlaubt.

*Teilnehmeranzahl begrenzt auf max. 28 TN, Nennungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt*

Einsatz: 11,00 Euro; VN: 12; SF: W;

## 8. Dressur Reiter WB Kl. L gem. WBO (E)

(Ehrenpreis dem Sieger, Schleifen dem zu platz. Viertel der Teilnehmer)

*Anforderungen:* Jeder Reiter reitet einzeln die Dressuraufgabe RL 2 ausw.(s. Aufgabenheft LPO 2018).

*Bewertung:* eine Wertnote zwischen 10-0 (1 Dezimalstelle) für den Grundsitz, die Hilfengebung und Einwirkung sowie die Ausführung der Hufschlagfiguren, die Harmonie des Paares sowie das Gerittensein des Pferdes.

*Ausrüstung Pferde:* nach WBO Teil II (analog Dressur-LP Kl. L) Hilfszügel sind nicht erlaubt.

*Ausrüstung Reiter:* nach WBO Teil IV (analog Dressur-LP Kl. L), Gerte (max. 120cm) und Sporen sind erlaubt

*Pferde/Ponys:* 5j.+ält., je Pferd 2 Teilnehmer erlaubt

*Teiln:* alle Altersklassen, LK 6,5,4, je Teilnehmer 2 Pferde erlaubt.

*Teilnehmeranzahl begrenzt auf max. 15 TN, Nennungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt*

Einsatz: 12,50 Euro; VN: 7; SF: C;

Der Veranstalter übernimmt für Schäden keine Haftung!

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr